Leserbrief

Städtebauliche Träume zerplatzen

Sassenberg (gl). Zum Aufplanungsverfahren der Innenstadt schreibt Dr. Hans Hutsteiner, Plöwenerstr. 2:

„Wer sich von der Bebauung des Scheffer-Geländes städtebauliche Aufwertung erhofft oder erwartet hatte, dessen Illusionen zerplatzen zusehends. Statt einer städtebaulichen Wertschöpfung mit Lebensmittelmarkt in Kombination mit Gastronomie, Mehrgenerationenhäusern oder alten- und behindertengerechten Wohnungen wird die Fläche weitgehend zubetoniert. Erörterungstermine für Bürger entfallen, bei der Abschlusspräsentation wird es heißen: „Vogel friss oder stirb." Was wird bleiben? Eine weitere tote Fläche und mehr Verkehr. Wollen das die Bürger?"

Leserbriefe sind keine Meinungsäußerung der Redaktion. Wir behalten uns vor, Zuschriften abzulehnen oder zu kürzen.

Die Glocke, 10.06.2011